



**NEU! NEU! NEU!**  
**Mit Kleininseraten**

**H**  
**G**  
**O**

handballgruppen  
ostermündigen ittigen bolligen



## **Neue Parkettaustellung**

**Bei uns liegt Ihnen das Holz zu Füßen**

**Anliker AG Holzwerkstoffe  
Könizstrasse 227  
3097 Liebfeld  
[www.anliker.com](http://www.anliker.com)**

DI-DO 09.30 – 12.00 13.00 – 18.00 Uhr  
FR 09.30 – 18.00 Uhr  
SA 09.00 – 14.00 Uhr



**Waldheimstrasse 8, Tel 031 931 12 53**

## HGO Kluborgan

## Nr. 87

Liebe Handballfamiliy

Redaktionsschluss war der 15. April 2013. Sicher fragen sich die Personen, welche Ihren Bericht pünktlich angegeben haben, weshalb das Kluborgan noch nicht ins Haus "geflattert" ist. Kann ich gut nachvollziehen. Die Realität sieht leider so aus, dass ich bis heute (KW 21) immer noch nicht alle Infos und Berichte für das Kluborgan erhalten habe. Denkt man doch mit den heutigen Medien wäre es schnell übermittelt. ☺ Apropos Medien...nicht alles was neu ist, ist auch besser. Habe soeben in einer Zeitschrift für Eltern gelesen: **Faszination neue Medien**, war der Titel. Kinder lassen Smartphones und Tablets fesseln. Die bunten und piepsenden Apps, die schnellen Bewegungen auf dem Bildschirm sind ein Blickfang für Kinderaugen. Das Ruhigstellen führt bei vielen Kindern zu körperlicher Unruhe und Gereiztheit. Ausserdem besteht das Risiko der Reizüberflutung durch diese Medien. Studien belegen auch, dass Kinder, die viel Zeit mit den Bildschirmmedien verbringen, sich kaum alleine beschäftigen können und später in der Schule schlechtere Noten bekommen. Hilfe eines Lerncomputers schulen? Ein Kind tut mehr für seine feinmotorischen Fähigkeiten, wenn es eine Karotte mit einem Sparschäler schält oder eine Gurke schneidet, findet die Medienpädagogin Dr. Paula Bleckmann. Früh übt sich, denken wohl viel in der heutigen Zeit. Was aber oft übersehen wird, die Technologien (Digital Natives) verändern sich heute so schnell, dass sie veraltet sind, wenn das Kind erwachsen wird und in den Beruf einsteigt. Das erschreckendste an dem vier seitigen Bericht: Eine Studie aus Deutschland zeigt, dass Mütter durchschnittlich länger am Handy als mit ihrem Kind sprechen. ☺ Gute Voraussetzungen...deshalb heute als Ausgleich das Kluborgan im Briefkasten (in Papierform).

Viel Spass beim lesen.





## INHALTVERZEICHNIS

<b>HGO Kluborgan</b>	<b>Nr. 87</b>	Berner Gassen-Fasnacht 2013	11
		<b>Herren 2</b>	<b>14</b>
<b>INHALTVERZEICHNIS</b>		<b>Junioren</b>	<b>16</b>
		<b>Herren 1</b>	<b>18</b>
<b>Impressum</b>	<b>3</b>	Saisonabschluss	18
HGO Kluborgan	<b>3</b>	<b>Damen</b>	<b>21</b>
Das Vereinsorgan der		Damen Saisonrückblick 2012/13	21
Handballgruppen Ostermundigen		Rücktritt nach 19 Jahren HGO!!	25
Ittigen Bolligen (HGO).	<b>3</b>	Wie die Zeit vergeht – 19 Jahre	26
<b>Infos uns News</b>	<b>5</b>	<b>Sponsoren HGO</b>	<b>30</b>
....aus dem Vorstand	5	<b>Wichtige Termine</b>	<b>31</b>
Bantiger Cup 2013	6	Summerfest HGO	31
Sommernachtsfest 2013	8	Bantiger Cup	31
Kleininserat	10	<b>Who is who im HGO?</b>	<b>33</b>

## Impressum

---

### HGO Kluborgan

Das Vereinsorgan der Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO).  
An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:



Junioren:  
Nikolla Nikoll

Vorstand:  
Urs Nyffenegger  
Peter Röthenmund  
Matthias Kunz

Aktive:  
Thomas Schybli  
Moritz Iseli  
Katrín Akyol  
Franziska Leuenberger  
Marcel Jakob  
Barbara Aeschbacher

Sponsoren:

Siehe  
Sponsorenliste

Redaktion:

Maja Lehmann  
Grabenweg 5  
3066 Stettlen

Druck:

tanner druck ag,  
langnau i. e.  
[www.tannerdruck.ch](http://www.tannerdruck.ch)

---

Auflage:	280 Stück
Erscheinungsweise:	4 x jährlich
Redaktionsschluss:	siehe Rubrik wichtige Termine

---

## Infos uns News

---

### ....aus dem Vorstand

#### Aus dem Vorstand, aus aktuellem Anlass

19.04.2012 Postfinance Arena Bern 2,5 Sekunden vor dem Schlusspfiff macht der ZSC im siebten Playoff Spiel gegen den SCB den Titel klar. Wer jetzt denkt das sei brutal knapp.....weit gefehlt, es geht noch viiiiiiel knapper.

HGO Herren 2, 16.03.2013 Langnau TH Sek Höheweg beim Spielstand von 23:23 erzielt Langnau wenige Sekunden vor Schluss den 24 Treffer, 1 Sekunde vor Schluss kommen wir noch zum Abschluss und werden aus Sicht des Schreiberlings regelwidrig gestoppt. Ein Penalty Pfiff ist aber nicht zu hören.

>Abstieg in die 4. Liga, ein Unentschieden hätte den Ligaerhalt gesichert.

HGO Herren1, 20.04.2013 Visp Turn und Spielhalle. Letztes Auf /Abstiegsspiel ein Punkt müsste uns den Ligaerhalt in der 2. Liga sichern. Eine halbe Stunde vor dem Spiel erfahren wir, das unerwarteter weise Steffisburg den TVL geschlagen hat und somit ein Punkt nicht reicht. OK dann müssen wir halt gewinnen. Gegen einen Gegner bei dem es um nichts mehr geht sollte das möglich sein. Weit gefehlt, natürlich nicht, die Walliser kämpfen wie Eringer Kampfkühe und wir erzielen nach 60 Min. ein 27:27 unentschieden.

> Abstieg in die 3. Liga, ein Tor mehr hätte den Ligaerhalt gesichert.

Alle drei oben beschriebenen Szenen sind keine Träume, sondern brutale Realitäten wie sie nur der Sport schreiben kann. Nach einer sehr anstrengenden Saison, für die einzelnen Spieler schmerzhafteste Momente.

Als Clubpräsident, bin ich der Meinung, dass es für den Club langfristig gesehen besser ist. Manchmal muss man einen Schritt zurückgehen, um weiter voranzukommen.

Für die nächste Saison laufen die strategischen Vorarbeiten auf Hochtouren. Wir werden unsere Wunden lecken, die Kräfte bündeln und gestärkt zurückkommen. Bestimmt wird dann auch mal das Glück auf unsere Seite fallen. Der SCB hat es uns diese Saison vorgemacht.

Euä Presi Ürsu

## Bantiger Cup 2013



Zum zweiten Mal in diesem Jahr führt die HGO den Bantigercup durch. Dieses kleine Turnier findet in einem gemütlichen Rahmen statt und ermöglicht es den Mannschaften sich auf die kommende Spielzeit vorzubereiten.

Wir legen Wert auf ausreichende Spielzeiten für alle angemeldeten Teams und auf optimalen Pausen zwischen den Spielen.

Folgende Kategorien bieten wir an:

Samstag 17. August 2013

Sonntag 18. August 2013

Sonntag 01. September 2013

Samstag 31. August 2013

3./4. Liga Damen

U19 Junioren

3./4. Liga Herren

2./3. Liga Herren

CHF 140.-- & Haftgeld 100.-- \*

CHF 120.-- & Haftgeld 100.-- \*

CHF 140.-- & Haftgeld 100.-- \*

CHF 140.-- & Haftgeld 100.-- \*

Anmeldungen an [marcel.jakob@gmx.ch](mailto:marcel.jakob@gmx.ch) (+41 79 701 26 44) unter Angabe der Kontaktdaten, des Verein- und Teamnamens sowie der gewünschten Turnierkategorie.

\* Das Haftgeld wird nach erfolgter Anmeldung durch den Turnierorganisator eingefordert und wird am Turniertag unter Angaben der Rückstellungsdaten zurückerstattet.

Hole dir mit deiner Mannschaft bei uns am Turnier den Meisterschaftsschliff und melde dich an!

Für das leibliche Wohl am Turniertag sorgt unser HGO-Beizli.



Die Turnierorganisatoren  
*Märzen Jakob, Ändu Engist, Stöflin Schaffer*



Bahnhofstrasse 22 • CH - 3076 Worb  
Tel. 031 832 70 05 • Fax 031 832 70 04  
info@hagerkuechen.ch • www.hagerkuechen.ch



# Linde

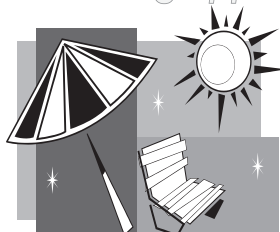
## Restaurant

Marion und Heinz Spühler | Lindentalstrasse 109  
3067 Boll | [www.linde-lindenthal.ch](http://www.linde-lindenthal.ch)

## Sommernachtsfest 2013



*Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen*



## Sommernachtsfest ...

**Freitag 21. Juni 2013 ab 17.30Uhr**

*Familienanlass für Gross und Klein  
Klubhaus Rütiwäldli Ittigen*



*Be There...oder be s'Quer... !!*

Pesche Röthenmund



## **Gebr. Aeschlimann** **Sohlerei - Verkauf - Service**



### **P. & W. Aeschlimann**

Bernstrasse 12  
3072 Ostermundigen  
Tel. 031 931 37 07  
Fax 031 932 44 07

[www.schuh-service.ch](http://www.schuh-service.ch)  
[express-sohlerei@bluewin.ch](mailto:express-sohlerei@bluewin.ch)

## Kleininserat

<i>Rubrik</i>	<b>Ferien</b>
<i>Gegenstand</i>	<b>Ferienhaus in Dänemark zu vermieten, für 6 Personen, nahe Strand, Nordjütland (Aalnorg / Lökken) mit guter Infrastruktur</b>
<i>Preis</i>	<b>Ab SFr. 550.- je nach Zeitpunkt</b>
<i>Weitere Infos unter</i>	<b><a href="http://www.haldemanns.ch">www.haldemanns.ch</a> (Ferienhaus Dänemark)</b>
<i>Koordinaten</i>	<b>Hans Haldemann, Panoramaweg 5, 4802 Strengelbach Tel. 062 751 32 15</b>

## Berner Gassen-Fasnacht 2013

Vom 14. bis 16. Februar 2013 war es wieder so weit: Die 32. Berner Fasnacht ging mit Pauken und Trompeten über die Bühne. Petrus hatte mit den aufwändig kostümierten und geschminkten Guggenmusikern erbarmen; er liess zwar eine kalte und durchdringende Biese aufkommen, den Regenschirm konnte man aber gestrost zuhause lassen und sogar ein paar Sonnenstrahlen geniessen.

Selbstverständlich war die HGO auch dieses Jahr mit ihrer legendären Villa Up's an der Berner Gassen-Fasnacht vertreten und brachte leckere Riesen-Hotdogs und feine Steak-Baguettes an Frau und Mann. Glühwein und Bier flossen wie alle Jahre in Strömen und gelegentlich wurde sogar ein Cüpli ausgeschenkt, was dieses Jahr neu ins Angebot aufgenommen wurde (jaja, ca. 2 Liter Mineral wurden auch konsumiert ☺).

Am Samstag Nachmittag machten die Panzerknacker den Stand unsicher und kurbelten die Einnahmen in die Vereinskasse mit allen (Druck-)Mitteln an!



Auch ein kleiner Zwerg (und HGO-Nachwuchs) verirrte sich an den Stand und genoss den farbenfrohen Umzug ☺



Die ganze HGO-Family hat angepackt und einmal mehr war die Fasnacht für unseren Verein ein Erfolg und wird sicher auch nächstes Jahr wieder auf dem Programm stehen.



**Ein grosses MERCI an alle Helferinnen und Helfer, die unseren Verein zum geilsten Handballclub nördlich des Äquators machen 😊!!**

Fräne

***Ihr***  
***Versicherungsbroker***

**Assurisk AG**  
INSURANCE & FINANCIAL  
CONSULTING

Beratung in Versicherungs-  
und Finanzdienstleistungen

Untere Zollgasse 28  
Postfach, 3072 Ostermundigen 2  
Telefon 031 3306060  
Fax 031 3306065  
assurisk@assurisk.ch  
www.assurisk.ch

---

## Herren 2

---

### Abstieg aus der 3. Liga

Im letzten Kluborgan schrieb ich an dieser Stelle, dass wir im Tabellenmittelfeld rangieren und keine Abstiegsorgen haben...

Nun, so schnell kann es im Sport gehen. Nach einer Serie von meist sehr knappen und umkämpften Niederlagen liegen wir zum Saisonende auch am Ende der Tabelle.

Es war für unser Team eine sehr spezielle 3.Liga Meisterschaft. Gegen Spitzenteams wie SG Steffisburg 3/TV Thun 2 konnten wir jeweils sehr gut mithalten und brachten sie an den Rand einer Niederlage. Gegen vermeintlich schwächere Gegner wie Handball Langnau, setzte es im entscheidenden Moment eine Niederlage ab. Es fragt sich nur, wieso wir solchen Leistungsschwankungen unterliegen...

Eine gute Erklärung bietet die Spielersituation an den Matches. Häufig waren wir mit 2-3 Auswechselspielern angetreten, wobei einige davon nur halbwegs fit waren.

Die Gegner konnten in entscheidenden Momenten noch einmal frische Kräfte bringen, während unsere Stammkräfte mehr oder weniger den ganzen Match durchspielten. Einzig auf der Goalieposition mussten wir uns keine Sorgen machen. Dort standen uns fast immer 2, einmal sogar 3 starke Spieler zur Verfügung. Eine Schwächung erlitten wir im Vergleich zur letzten Saison in der Breite des Rückraumes. Den Rücktritten von zwei zentralen Aufbauern stand der Zuzug von Marc gegenüber. Dazu kam, dass andere wichtige Rückraumspieler entweder verletzt oder sonst häufig abwesend waren. So boten sich uns wenige Möglichkeiten mit einer Einwechslung zu reagieren und andere Spielertypen zu bringen. Zu erwähnen ist auch, dass wir vom Herren 1 und Herren 3 nach Möglichkeit mit Spielern unterstützt wurden. Ohne eure Hilfe wären wir manchmal mit noch schmalere Kader in der Halle gestanden, vielen Dank!

Es ist aber positiv hervorzuheben, dass es mit dieser Truppe immer Spass macht zu spielen. Selbst Niederlagenserien taten dem Zusammenhalt keinen Abbruch. Der Abstieg löste (zumindest bei mir) somit auch nicht extrem negative Gefühle aus. Die Spieler die dabei waren taten ihr möglichstes und hatten Freude am Handball. Für nächste Saison bleibt zu hoffen, dass wir – in welcher Konstellation auch immer – die positive Einstellung beibehalten und uns in der Tabelle wieder nach vorne orientieren. Hopp HGO!

Möru





«Sie finden bei uns massgeschneiderte Hypotheken»

Herr Marcel Zürcher  
031 918 45 63  
Niederlassung Ittigen



**APOTHEKE**  
**moser**  
OSTERMUNDIGEN

Bernstrasse 33 • 3072 Ostermundigen  
Tel. 031 931 12 65 • Fax 031 932 18 66

**Seit 70 Jahren Ihr Ansprechpartner für Gesundheit und Medikamente**

## Junioren

HGO U19

ABSCHLUSBERICHT

HGO U19

### Kaum gepunktet – fast alle Spiele verloren – trotzdem überglücklich!

Wenn sich mancher vernünftiger Mensch den obigen Titel reinzieht, wird er sich fragen, ob ich vorhin eine Mischung aus LSD, Kokain, Heroin und gemahlenem, verflüssigtem Ecstasy mir injiziert habe. Doch ist Letzteres auch so? Selbstverständlich nicht! Nein, betrunken bin ich im Übrigen auch nicht.

Bodigen oder gebodigt werden, im Endeffekt spielt das keine Rolle. Wir spielen Handball aus Freude, verbinden es mit Leidenschaft und finden es in unserer Top-Hobby Liste zu Oberst vor! Mit so einer Einstellung macht Handball spielen definitiv Spass!

Die Saison 2012/2013 startete mit einem Cup Spiel gegen den Club HBC Ins 3 (M4), welches wir „knapp“ mit 26:31 verloren. Der Einsatz stimmte, jedoch fehlte noch ein kleines Stückchen Glück beim Abschluss – schon wäre Ins draussen gewesen. Mit dem verdauten, frühzeitigen Cup-Out, fuhren wir nach Visp, um uns mit den Wallisern zu messen – Saisonstart = Ernstniederlage. So erging es uns auch im Verlauf der Vorrunde so. Die Erbeute war, so ernüchternd es auch aussieht, gerade mal 3 Pünktchen.

#### **Doch woher kommt das?**

Das Problem liegt darin, dass unser Team eine gewisse Art prägt, in einem Spiel nur teilweise voll zu überzeugen. Wenn wir in eine Tiefphase rutschen, dann gewaltig. Bis wir einmal aus solchen Phasen rauszubekommen sind, braucht es bei Mosi Nerven aus Stahl. Die hat er. Egal wie viel Sch\*\*\*\*\* wir produzieren, er steht an der Linie und verliert den Faden praktisch nie. Seine Worte vor den Spielen, während Timeouts und durch das Spiel hindurch fahren in uns ein, wie nichts anderes. Wir tun uns aber mit Umsetzung der Anweisungen sehr schwer, leider. Auch wenn wir hoffnungslos hinten liegen, hat Mosi Grund zum Lachen. Sei es eine gelungene Aktion von Nick oder ein Tor am Kreis von Tim. Auch wenn Grebi zum X-ten Mal wieder eine HAMMER Parade hinkriegt, gibt's Grund zur Freude.

Abgeschlossen mit der Vorrunde ging es Anfang des Jahres 2013 in die Rückrunde. Wie in der Vorrunde schon, stand Visp zu Oberst auf dem Reiseplan. Dieses Mal spielten wir deutlich besser, verloren aber trotzdem (37:31). Die folgenden Spiele gegen Steffisburg waren hingegen echt zum heulen. Kanterniederlagen ohne Ende lautete das Fazit. Als wir Visp zuhause empfangen haben, entging uns da knapp ein Sieg (22:23). Mit dieser Motivation reisten wir dann nach Biglen – und liessen uns von Espace abfertigen (28:20). Ob die Halle verflucht ist? Ja, ich glaube es! Wie verdaut man so eine unnötige Niederlage?

Das Rezept: Selbstabfertigung in Herzogenbuchsee. Herzlichen Glückwunsch, Kanterniederlage vom feinsten (45:19). Dann kamen endlich die erhofften zwei Punkte zu uns nach Hause! Gegen wen wohl? Richtig: Espace. Zuhause bodigten wir die Lausbuben aus dem Emmental endlich (31:26). Das letzte Spiel gegen Herzogenbuchsee wurde erwartungsgemäss verloren. Dank super Einsatz in der zweiten Hälfte (NUR 14:16 für

KSB

## Für Sportliche.



## Für weniger Sportliche.



Coop unterstützt Sportanlässe  
in der ganzen Schweiz.  
Und wünscht Ihnen beste Unterhaltung.

**coop**

Für mich und dich.

---

# Herren 1

---

## Saisonabschluss

Wie letztes Jahr, hat das Herren 1 den Saisonabschluss vorgezogen, stehen doch erneut die Abstiegsspiele noch auf dem Programm.

Für einmal, Zumbi sei Dank, bereits am Donnerstag. Ziel Hamburg!  
Pünktlich um 15:45 Uhr trafen wir uns im Bahnhof Bern, um mit Bahn und Bus den ersten Zwischenhalt Basel Euro-Airport zu erreichen.  
Ein kurzer Flug und wir erreichten die Hansestadt. Sogar Schnouz konnte bis zu diesem Zeitpunkt trotz Krücken noch mithalten.  
Das Team drosselte daraufhin das Tempo und so erreichten wir gemeinsam das Hotel in der Nähe vom Berlin Tor.

Vorgesehenes Abendessen im Hotel – Fehlanzeige! Doch wie immer, wussten sich die Jungs zu helfen und verzogen sich zum Essen in die Metropole.  
Das Einzige, was ich meinen Jungs auf den Weg mitgeben konnte: Verliert mir Oli nicht!!!

Es ist vielleicht besser, ich weiss nicht, was da alles so gelaufen ist. Die Storys über diese nächtlichen Eskapaden – Diskretion!

Nur soviel:

Einer suchte am Freitagmorgen telefonischen Rat, wo das Hotel sei und Oli half einem seiner Kumpels auf die Toilette, wo dieser den grössten Teil der restlichen Nacht verbrachte.

Der Karfreitag, spielfrei, nutzten die meisten Spieler, um sich einige Sehenswürdigkeiten zu besichtigen und eine Hafentour zu geniessen.  
Am Abend trafen wir uns dann zum gemeinsamen Abendessen im Blockhaus, einer ehemaligen Brauerei, direkt bei den Landungsstegen.  
Wieder zog es die Jungs Richtung Kiez, während Schnouz die Segel streichen musste und ins Hotel zurückkehrte (war halt schon etwas viel, nach der zweiten OP).

Dann der spannende Moment, das Turnier begann auch für uns.  
Tagwache für einige in aller Herrgottsfrühe. Verschieben zur Spielhalle um 06:45 Uhr und erst noch ohne Morgenessen. Das kann ja heiter werden!

## Der Spielplan:

08:00	Startspiel gegen die dänische Auswahl (NØRRE DJURS HK)
10:00	Kräfte messen gegen die Holländer (H.V. UNITAS)
13:00	letztes Gruppenspiel gegen das deutsche Team (SV PULLACH)

Doch der Reihe nach.

Noch dezimiert, Sandro war noch auf der Rückfahrt von Berlin und etwas übernachtigt (nicht alle) spielte mein Team so HGO untypisch.

Wir erwischten die Dänen, welche ebenfalls noch nicht ganz wach waren auf dem falschen Fuss und fegten sie mit 12 : 7 vom Platz.

Die zweite Partie dann wieder ganz der HGO. Zuerst nicht bereit, dann die Aufholjagd. Leider etwas zu spät, um noch mindestens einen Punkt zu ergattern. Der Gegner erzielte 20 Sekunden vor Schluss den Siegtreffer zum 14 : 15.

Jetzt wurde es spannend.

Bei einem Sieg würde Platz 2 winken – bei einer Niederlage war von Platz 2 bis 4 alles möglich.

Das Spiel gegen Pullach lief gut an und die Jungs hielten rund zehn Minuten mit. Darnach der grosse Abbau und die daraus resultierende Niederlage (9 : 16).

Nun hiess es vorerst mal ab ins Hotel und für die einen eine Mütze Schlaf, für die andern Hamburg unsicher machen.

Am Abend dann wieder das gemeinsame Essen und darnach hiess es für das Team „Hamburg wir kommen schon wieder“!

Familie Schnouz zog sich ganz brav ins Hotel zurück, um zu später Stunde (01:30 Uhr) den Spielplan für Sonntag zu erfahren.

Ostersonntag – alle ausgeschlafen? Denkste, die letzten Nachtschwärmer „trudelten“ erst am frühen Morgen im Hotel ein.

Die Zwischenrunde wurde zum schweizerischen Duell zwischen dem SC Siggenthal und uns.

Blöße wollten sich meine Jungs nicht geben und das Spiel endete mit einem ungefährdeten Sieg (15 : 9).

Dies bedeutete, dass wir das Turnier mit einer Partie um Platz 9 beenden würden. Der Gegner: ausgerechnet Pullach, das uns in der Vorrunde vorgeführt hatte. Leider gelang uns die Revanche nicht, aber wir verkauften uns besser und verloren nur gerade mit 2 Toren Differenz (14 : 16).

Jetzt wollten es die HGO-ler nochmals krachen lassen, während Sandy und ich an die Siegerehrung pilgerten. Schliesslich wollten wir in diesem Jahr nicht wieder monatelang auf die Medaillen warten.

Der Rest dieses Erlebnisses ist schnell erzählt. Für die meisten zu ungewohnt früher Zeit hiess es auschecken und die Rückreise antreten.  
Über alles gesehen ein toller Abschluss.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Jungs bedanken für die Hilfe (Flugtickets, Restaurantreservierungen, Einsatz und Benehmen)

Nach diesem Abschluss sollten wir auch die Abstiegsrunde überstehen!!!!

Schnouz

## Damen

### Damen Saisonrückblick 2012/13

Nun ja – wo soll man anfangen? Die Saisonvorbereitung war schon nicht so berauschend. Vom Sort Baek-Cup wurden wir wieder ausgeladen, der Bantiger-Cup fand ohne uns statt und Freundschaftsspiele kamen leider auch nicht zustande.

Trotz fehlender Spielpraxis gehörten das Cup-Spiel sowie das erste Saisonspiel gegen Emme zu den besseren Auftritten der HGO-Damen. Es gab Spiele, in denen wir uns weit unter unserem Niveau verkauften und wie (sorry Mädels aber es ist nun mal so) Anfänger spielten. Auf der anderen Seite gab es auch wieder Spiele wo wir den stärkeren Mannschaften in unserer Gruppe das Leben schwer machten und uns auch mit geschwächter Auswechselbank nicht so leicht geschlagen gaben.

Oft liess die Trainingsbeteiligung zu wünschen übrig und es konnte nicht an den Schwächen gearbeitet werden. Konditionell waren wir unseren Gegnern immer unterlegen. Aber man muss den Frauen eines zu Gute halten: Trotz dummer Niederlagen, trotz Verletzungen und Unzufriedenheit, trotz einiger Unstimmigkeiten ist der Teamgeist nach wie vor vorhanden. Ein Beweis dafür ist mit Sicherheit, dass sich alle Neuzugänge im Team wohl fühlen.

Mit dem 8. Tabellenplatz ist das Saisonziel mit Sicherheit nicht erreicht worden und es wäre mehr drin gewesen. (Wie die Spiele im Einzelnen verlaufen sind könnt ihr auf der Homepage nachlesen.) Man muss zu unserer Verteidigung sagen, dass es eigentlich der 7. Platz in der Tabelle gewesen wäre. Im letzten Spiel konnten wir HBC Münsingen mit Geduld und dem HGO-Damen Kampfgeist knapp schlagen, doch wurde das Spiel Forfait für Münsingen gewertet. So what – dafür hier nun einige exklusive Bilder vom besagten Spiel.

Käru im Anflug





Katrin mit Biss... 😊



Mariella, Augen zu und... DURCH





Sime – immer Blick nach vorn



Babuschs letzte Amtshandlung nach 19 Jahren (!!!) HGO



Jubel – ein Sieg zum Sasionabschluss

## Rücktritt nach 19 Jahren HGO!!



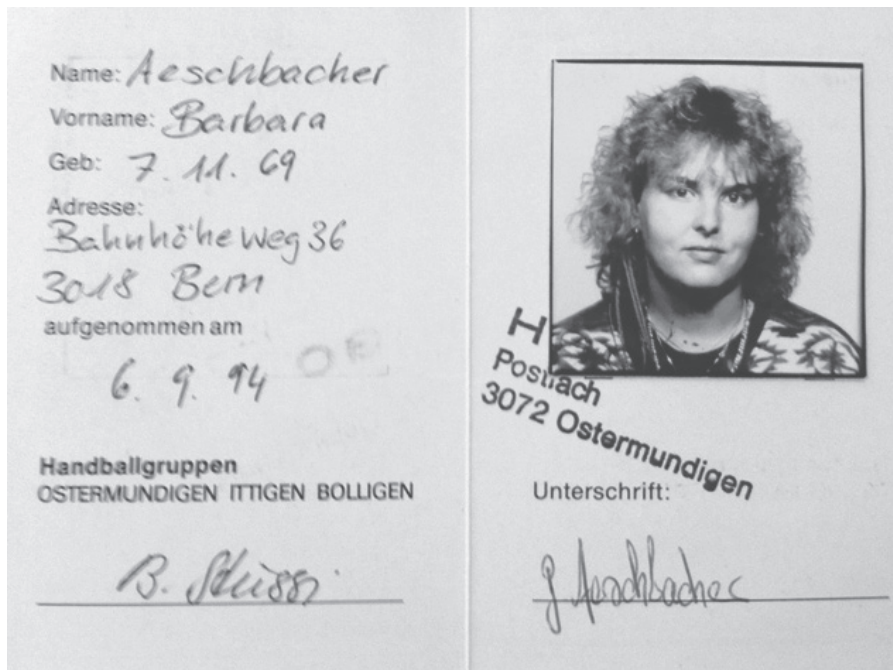
Wer kennt sie nicht – unsere Babusch. Seit 19 Jahren treues Mitglied der HGO-Damen. Die Damen ohne Babusch? Kaum vorstellbar. Doch Babusch hat sich (verletzungsbedingt) entschieden per Ende Saison zurück zu treten. Als aktive Spielerin hat sie den letzten Penalty geworfen – als Ehrenmitglied der HGO-Damenmannschaft auf Lebenszeit aber nicht das letzte Bier mit uns gehoben!! Dickes MERCI Babusch für Deinen Einsatz, Deinen Humor und trockenen Sprüche, Deine herzliche Art und einfach für die geile Zeit!!

Katrin

## Wie die Zeit vergeht – 19 Jahre HGO

Im Jahre 1988 – mit 19 Jahren – begann ich meine Handballkarriere beim Satus Bümpliz. Sechs Jahre hatte ich eine tolle Zeit bis wir zu wenig Spielerinnen waren und keine Mannschaft mehr melden konnten. Gaby Stämpfli setzte alle Hebel in Bewegung, dass wir noch weiterspielen können. Und so kam es, dass drei Spielerinnen von Bümpliz zum HGO wechselten.

1994 begann also meine Zeit beim HGO. Damals gab es sogar noch Mitgliederausschüsse.



Wir wurden gut in das Team integriert und ich fühlte mich sofort sehr wohl. Von Anfang an hatte ich meine geliebte 9 am Rücken und konnte auf dem rechten Flügel spielen.



Als wir nach ca. sechs Jahren mit Grosshöchstetten eine Spielgemeinschaft machten (das gab natürlich erstmal ein Kennenlernfest) konnten wir zwei Teams melden. So hatten wir je ein Team in der 4. und in der 3. Liga. Als dann noch die Juniorinnen zu uns stiessen (das gab natürlich auch wieder ein Kennenlernfest) war es perfekt. Die Mischung war super und wir konnten sogar in die 2. Liga aufsteigen.



Über Pfingsten besuchten wir immer Turniere in Deutschland, Österreich, und sogar in Frankreich waren wir. Meistens war auch ein Herrenteam vom HGO dabei. Und wie es so ist an diesen Turnieren – der Teamzusammenhalt stand immer an erster Stelle. Beim Festen waren wir halt einfach unschlagbar!

Die Jahre vergingen, einige hörten mit dem Handballspielen auf und schlussendlich konnten wir nur noch ein Team stellen mit einem Kader von nur acht bis zwölf Frauen. Für eine Saison hatten wir keinen Goalie und so stellte ich mich zur Verfügung den Kasten zu hüten. Es hat Spass gemacht, aber trotzdem war ich froh, als wir für die nächste Saison einen Goalie hatten und ich wieder am Flügel flitzen konnte!

Die Trainingsweekends waren auch immer ein Highlight! Die ersten paar Jahre verbrachten wir in Brig im Sportzentrum Olympica. Nach den harten Trainings konnten wir den Wellnessbereich meistens für uns alleine nutzen! Die verschiedenen Dampfgrotten und der Whirlpool (natürlich mit einer Flasche Schampus) taten den Knochen gut!

Die letzten Jahre verbrachten wir die Trainingsweekends im Kuspo in der Lenk. Leider ohne Wellnessbereich, dafür war das Abendprogramm umso kreativer (Schoggi-Spiel, Bonjour Madame... da wurden vorallem die Lachmuskeln strapaziert!)

Die Saison 2012/2013 verlief für mich nicht gut. Ich hatte Probleme mit der Schulter und dann auch noch mit dem Knie. Nach der Knie-Operation im Dezember musste ich den Entschluss fassen mit dem Handball aufzuhören. Es ist mir seeeeeehr schwer gefallen, aber für die Gesundheit und auch altershalber ist es wohl der richtige Entscheid.

Es waren **SUPER MEGA GEILE JAHRE!**

Ich sag da nur mal wieder: **AUS GEILI WYBER** schalalalalaaaaa.....

Ich wünsche den Teams vom HGO eine super sportliche und kameradschaftliche Zukunft! Meine «Schiswyber» werde ich so oft wie möglich unterstützen gehen.

Babusch

## Sponsoren HGO

### KLUBORGAN:

Anliker AG, Worbentalstrasse, 27, 3063 Ittigen  
Assursk, Untere Zollgasse 28, 3072 Ostermundigen  
Apotheke Moser, Bernstrasse 33, 3072 Ostermundigen  
BEKB Ittigen, Talgutzentrum 3, 3063 Ittigen  
Dizerns Vins, Chemin de Moulin 31, 1095 Lutry  
Fun Travel, Seftigenstrasse 354, 3084 Wabern  
Solerei Aeschlimann, Ringstrasse 12, 3072 Ostermundigen  
Friedrich Sport, Waldheimstrasse 8, 3072 Ostermundigen  
Garaio AG, Laupenstrasse 45, 3001 Bern  
Hager Küchen, Bahnhofstrasse 8, 3076 Worb  
Raum und Holz, Illiswilstrasse 259, 3033 Illiswil  
Restaurant Bella Vita, Bolligenstrasse 94, 3065 Bern  
Winterthur Versicherung, Morgenstrasse 136, 3018 Bern  
Coop, Region Bern

### BANDENWERBUNG:

Stöckli Swiss Sports AG, Ey 5a, 3063 Ittigen  
Kästli Bau AG, Grubenstrasse 12, 3072 Ostermundigen  
Sieber Holzbau, Radelfingenstrasse 126, 3068 Utzigen

### DRESSWERBUNG:

Raiffeisenbank Worblen-Emmenthal, Talweg 2,  
3063 Ittigen  
Valiant Bank, Talgutzentrum 25, 3063 Ittigen  
Gigaset Schweiz GmbH, 4500 Solothurn



## Wichtige Termine

---



### Summerfest HGO

**21. Juni 2013**



### Bantiger Cup

**17. / 18. August 2013**

**31. August 2013**

**01. September 2013**



### Redaktionsschlüsse beim Cluborgan

Für das Cluborgan gelten folgende Redaktionsschlüsse.

Es müssen alle Berichte, Fotos, Witze usw. bis spätestens den unten stehenden Daten bei der Redaktorin eingetroffen sein. Ansonsten können die Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden.

- **15. Juli 2013, Cluborgan Nr. 88**
- **15. Oktober 2013, Cluborgan Nr. 89**
- **15. Januar 2014 Cluborgan Nr. 90**
- **15. April 2014 Cluborgan Nr. 91**



# REFRESHING SOFTWARE

[WWW.GARAIO.COM](http://WWW.GARAIO.COM)



GARAIOLABS

---

## Who is who im HGO?

---

**Vereinsadresse**

Vereinsadresse: HGO, Postfach 1214, 3072 Ostermundigen  
hgo@hgo | www.hgo.ch

**Vorstand**

Präsident: Urs Nyffenegger, Wiesenstrasse 49, 3014 Bern  
nyffeneggerurs@bluewin.ch | M 079 793 55 62

Vize\_Präsident: Peter Röthenmund, Impasse des Cerisiers, 1585 Bellerive  
roethenmund@ihost.ch | M 079 442 28 01

Kassier: Matthias Kunz, Papiermühlestrasse 151, 3063 Ittigen  
tisukunz@bluewin.ch | M 079 378 98 34

Technischer Leiter: vakant

Marketing Leiter: Peter Röthenmund, Impasse des Cerisiers, 1585 Bellerive  
roethenmund@ihost.ch | M 079 442 28 01

Administrative Leiterin: Rahel Wäspi-Grünig, Unt. Strassackerweg 13, 3067 Boll  
rahel.waespi@hotmail.com, M 078 775 21 37

**Funktionäre**

Schiedsrichter: Bernhard Handschin, Moosweg 26a, 3072 Ostermundigen  
handschinb@post.ch | G 031 386 64 72 | P 031 386 64 72

Marcel Hari, Dübustrasse 22, 3008 Bern  
marcel.hari@bluewin.ch | M 079 685 17 39

Stefan Kurth, Niesenweg 6d, 3422 Kirchberg  
stefanscb@bluewin.ch | M 079 710 22 73

Melanie Hempel; Zossstrasse 7, 3072 Ostermundigen  
HempelMelanie@web.de | M 077 450 10 13

Schiedsrichterinspiz.: Henri Buta, Bütschliackerstrasse 51, 3098 Schliern  
henri.but@3wconsulting.ch | M 076 392 60 41 (Delegiert SHV)

Marcel Hari, Dübustrasse 22, 3008 Bern  
marcel.hari@bluewin.ch | M 079 685 17 39

Rechnungsrevisoren: Reto Kissling, Alpenstrasse 87, 3052 Zollikofen  
reto.kissling@centrisag.ch | M 079 415 94 75

Mike Brodbeck, Bolligenstrasse 18 A, 3006 Bern  
michael.brodbeck@bluewin.ch | M 078 659 76 19

HGO-Beizli: Thomas Joss, Worblentalstrasse 175, 3065 Bolligen  
thomas.joss@bluewin.ch | M 079 218 33 87

Materialverwalter &  
Hallendienst:

Stefan Moser, Asylstrasse 46, 3063 Ittigen  
mosi1@gmx.ch | M 079 417 53 34

Web.Master: Bruno Streit, Alpenstrasse 6c, 3072 Ostermundigen  
bst-support@sunrise.ch | M 079 769 30 80

Kluborganredaktorin:	Maja Lehmann-Forster, Grabenweg 5, 3066 Stettlen majalehmann1@gmx.net   M 079 173 24 57
J&S Coach:	Marcel Jakob, Beundenfeldstrasse 23, 3013 Bern marcel.jakob@gmx.ch   M 079 701 26 44
HGO Mitarbeiter HRV Geschäftsstelle:	Joseph Riegler, Elisabethenstrasse 42, 3014 Bern P 031 332 17 49
<b>Teamverantwortliche:</b> Trainer Herren 1:	Zlatko Portner, Jupiterstrasse 3, 3015 Bern zlatkoportner@gmail.com   M 076374 64 12  Andrej Fischer, Kirchstrasse 8e, 3097 Liebefeld paendu@msn.com   M 076 427 49 32
Trainer Herren 2:	Marcel Jakob, Beundenfeldstrasse 23, 3013 Bern marcel.jakob@gmx.ch   M 079 701 26 44  Christof Schmutz, Bergackerstrasse 37b, 3066 Stettlen christof.schmutz@schmutz-architekten.ch   M 079 456 89 67
Trainer Damen:	Thomas Schybli, Schmiedmattweg 7, 3629 Kiesen thomas.schybli@bluewin.ch   M 079 401 07 36  Franziska Leuenberger – Flückiger, Scheuergasse 6, 3322 Mattstetten ziska31@gmx.ch   M 079 358 84 83
Admin. Senioren:	Henri Buta, Bütschliackerstrasse 51, 3098 Schliern henri.but@3wconsulting.ch   M 076 392 60 41  Reto Bucher, Eglisporweg 20, 3506 Grosshöchstetten thebuchers@zapp.ch   P 031 711 37 57
Trainer Junioren MU19:	Stefan Moser, Asylstrasse 46, 3063 Ittigen mosi1@gmx.ch   M 079 417 53 34  Stefan Lüthi, Längfeldstrasse 6, 3063 Ittigen stefan92@hispeed.ch   M 079 389 01 35
SSP Ostermundigen:	Marcel Hari, Dübysstrasse 22, 3008 Bern marcel.hari@bluewin.ch   M 079 685 17 39
<b>Wichtige Adressen:</b> Schweizerischer Handballverband:	Geschäftsstelle, Talgut-Zentrum 25, 3063 Ittigen www.handball.ch   G 031 370 70 00
Handball Regionalverband:	Handball-Regionalverb. Bern u. Jura, Turnweg 26, 3000 Bern 22 info@hrvbeju.ch   www.hrvbeju.ch   G 031 332 39 06

Adressänderungen bitte an die HGO-Vereinsadresse senden ([hgo@hgo.ch](mailto:hgo@hgo.ch))

**Hier an perfekter Lage, hat es noch  
freien Platz für dein Inserat.**

**Nähere Informationen sind erhältlich  
beim Marketingleiter**

Peter Röthenmund

M 079 442 28 01

roethenmund@ihost.ch



**Liebe Handballeute,  
es hat hier noch freien Platz.  
Freiwillige Berichte  
sind ab sofort unbedingt  
erforderlich, werden geschätzt  
und sind wichtig für unser Kluborgan!**





Ganz gleich ob Flieger, Schlenzer oder Platzverweis.  
Wir sind für Sie da.

**Winterthur Versicherungen**

Generalagentur Bern West, Thomas Kissling, Morgenstrasse 136, 3018 Bern  
Telefon 031 998 88 34, Fax 031 998 88 80, thomas.kissling@winterthur.ch

**GARTENSITZBANK MIT TISCH**

Massiv Tanne 3 fach lasiert. Grösse 200 x 160 x 73 cm

Tischgrösse 76 x 200 cm      Preis Fr. 1250 .-

Interessenten bitte melden an: [roethenmund@ihost.ch](mailto:roethenmund@ihost.ch)

P.P., 3000 Bern1, Massenannahme

Wenn unzustellbar, retour an:  
HGO, Postfach 1214  
3072 Ostermundigen

**Restaurant  
Bankettsaal  
Terrasse  
Holzofen**



Wir freuen uns Sie im neuen  
Ristorante/Pizzeria Bella Vita zu begrüßen.  
Ihr Billy Arifi und Team

**Ristorante Bella Vita GmbH**

Bolligenstrasse 52 | 3006 Bern | Fon 031 332 08 08 | Fax 031 332 10 08  
info@ristorantebellavita.ch | www.ristorantebellavita.ch

**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag 08.30 – 23.30 Uhr | Samstag 17.00 – 24.00 Uhr  
Für Anlässe am Sonntag geöffnet